# Lebenslauf

**Beschlüsse:**
07.05.2019 Bau- und Umweltausschuss Selmsdorf
SI/BA34/028/2019
Der Sachverhalt wird ausführlich erörtert.
Es ergeht folgender

**Beschluss:**
Der Bauausschuss empfiehlt:
1. Der § 1 rund sachlicher Geltungsbereich ist zu erweitern im Lageplan dergestalt, dass das bebaute Grundstück 17/1 mit einbezogen wird. Grenze soll hier die Hinterkante des Hauses sein. Ebenfalls mit einbezogen in den Geltungsbereich der Satzung soll die gegenüberliegende Straßenseite, mit den Flurstücken 29, 30/1 und 31/1, wobei der Geltungsbereich zwischen Straße und der rückwärtigen Gebäudekante liegen soll.
2. Weiterhin ist der § 6 Einfriedung zu ergänzen.
3. Die Gemeindevertretung Selmsdorf beschließt die 1. Änderung der Örtlichen Bauvorschriften für den Ortsteil Teschow - Gestaltungssatzung - gemäß § 86 der Landesbauordnung Mecklenburg-Vorpommern (LBauO M-V) und § 5 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern (KV M-V) als Satzung. Die Anlage einschließlich der Darstellung des Satzungsgebietes ist Bestandteil des Beschlusses.
4. Der Bürgermeister wird beauftragt, den Satzungsbeschluss über die 1. Änderung der örtlichen Bauvorschriften in dem Ortsteil Teschow ortsüblich bekannt zu machen und dem Landkreis Nordwestmecklenburg anzuzeigen.

**Abstimmungsergebnis:**
3 Ja-Stimmen
4 Gegenstimmen
- Enthaltung

16.05.2019 Gemeindevertretung Selmsdorf
SI/GV Se/040/2019
Herr Bürgermeister Kreft erläutert die Beschlussvorlage und übergibt anschließend das Wort an den Vorsitzenden der Ortsteilvertretung Teschow, Herrn Dr. Lange.
Dieser berichtet ausführlich über das Zustandekommen vorliegender 1. Änderung der Gestaltungssatzung und weist insbesondere auf die durchgeführte Umfrage im Ortsteil Teschow hin, welche neben einer sehr hohen Wahlbeteiligung von 90 % auch ein sehr eindeutiges Wahlergebnis hatte.
Dessen Ausführungen um weitere Argumente ergänzend spricht ferner Herr Schorling als Mitglied der Ortsteilvertretung Teschow.
Dem aufgreifend berichtet nachfolgend Herr Stoeter aus den Vorberatungen im Bau- und Umweltausschuss.
In einer sich anschließenden regen Debatte unter den Gemeindevertretern werden insbesondere die bestehenden Alternativen zum Beschlussvorschlag eingehend erörtert. Im Rahmen dessen wird seitens der Gemeindevertreter bemängelt, dass der zuständige Stadtplaner nicht zugegen ist, um die vielen offenen Fragen qualifiziert zu beantworten.

Nachdem zunächst keine Wortmeldungen mehr vorliegen, unterbricht Herr Bürgermeister Kreft die Sitzung für den Zeitraum von 20:30 Uhr bis 20:35 Uhr.

Nach Wiederaufnahme der Debatte stellt Herr Bürgermeister Kreft auf Grundlage der Nichtanwesenheit des Stadtplaners sowie der bestehenden offenen Fragen den Antrag, die Beschlussvorlage in den Bau- und Umweltausschuss zu verweisen. Hierzu bittet Herr Bürgermeister Kreft sodann um Abstimmung.

**Beschluss:**
Die Gemeindevertretung Selmsdorf beschließt, die vorliegende Beschlussvorlage in den Bau- und Umweltausschuss zu verweisen. Zu dieser Ausschusssitzung soll der Stadtplaner zugegen sein.

**Abstimmungsergebnis:**
7 Ja-Stimmen
3 Gegenstimmen
- Enthaltung